nun, es muß auch solche Käuze geben, warum? weiß man freilich nicht.

Manum de tabula. Sehen wir uns, so weit es der Raum gestattet, in dieser Dorfgeschichte ein wenig um.

Als Motto setzen wir dem lieben Werkl am besten der Dichterin eigene Worte:

„Am Lehrer seiner Jugend muß der Staat,
Dem ersten Geistesbildner seiner Kinder,
Dem besten Freunde seines Volks nicht minder,
Nein, doppelt, zehnfach dankbar sich beweisen",

an die Stirn. Wenn Gutzkow sagt:

„Eine Dorfgeschichte muß in jener Natürlichkeit der Darstellung, der Einfachheit der Verhältnisse gehalten sein, wie sie dieser Gattung der Erzählung gebühren", so ist: „Ein deutscher Schulmeister" eine echte Dorfgeschichte. Einfach in ihren Verhältnissen angelegt, ist sie einfach, doch glänzend durchgeführt und mit frischem, wohlthuendem Humor gewürzt, der sich auch dann innerhalb der Grenzen einer schönen Mäßigung hält, wenn er vertrocknete, liebloße, leider aber auch von der Neuzeit noch nicht zum Urväterhausrath in die Rumpelkammer geworfene Zustände und Ansichten geißelt. Berühren wir Einzelheiten, so weit es gestattet.

Sogleich im Anfang der Dichtung begegnen wir einer prägnanten Beschreibung des heimathlichen Waldes, wenn er, in mürrischer Novemberlaune, sich selbst und anderen in die Haare fährt, und zu Anfang des zweiten Gesanges einer lieblichen, der des erwachten Lenzes:

„Da sitzt der Lenz im grünen Hain".

Weiter ist die Schilderung, wie aus dem Hirtenknaben Glood der Lehrer wird, ein lebensfrisches Bild, das mit wenig Zügen charakteristisch entworfen vor uns tritt.

„In Knechtschaft bringt der Lehrer hin
Sein Jugendleben schon, und Glood,
Der sich aus niedrem Stand erhob,
War doppelt Knecht gewesen, hatte
Einst Vieh gehütet auf der Matte
Und dann, vom Wissensdrang bezwungen,
Zum Lehrer sich emporgeschwungen."

Wie trefflich ferner ist gezeichnet die kernbiedere Gestalt des wackeren Erbrichters Leuner, dessen Einflüsse und warmen Worten der Hirt Glood seine Erhebung zu den Lehrerstand verdankt.

„Viel gute Köpfe hat das Dorf geboren.
So zähl' ichs gar zu unsrem Ehrensachen
Des Dorfes gute Köpfe zu bewachen."

Köstlich und so recht urwüchsig aus dem Herzen geschrieben ist die Schilderung, wie der Seminarist im Heimatherinnern an seine theure Heerde, seine lieben Triften, „bei nachtschlafender Zeit" auf dem Hausboden des Institutes am Peitschenknallen:

„Der Fichtenstiel vom letzten Weihnachtsbaum
Und hier der Strick sind zum Verwechseln kaum"

sich erquickt, und in den Geruch der Frömmigkeit kommt:

„Doch gehst du gar zu weit dich zu kasteien".

Ergötzlich ferner ist die Beschreibung des Waltens der neuen Hausfrau (Bl. 44), dagegen fein charakteristisch, daß, wenn die Dichtung aus Helenen's Brief wiedergiebt, das Versmaß sich, so zu sagen, überhastet und so zum treuen Spiegelbild des aufgeregten Zustandes der Schreiberin wird.

Möge das einem warmen, zartfühlenden Gemüth entsprungene Buch jene Verbreitung erlangen, die es in so reichem Maße verdient. Es ist ein Taschenbrevier für jeden deutschen Schulmeister.

„Dem Heiligthum
Des Fortschritts mauert er das Fundament,
Deß tiefe Erdenarbeit niemand nennt,
Und niemals rühmend hebt zum Firmament."

Moritz Horn.

Dresdner Börse, 11. April.

Societätsbr.-Act. 213 bz.	Dresdner Feuerwerk.-Act. pr. Stück Thlr. — G.
Felsenkeller do. 280 G.	Thode'sche P.-A. 267½ G.
Feldschlößch. do. 259 G.	Dresdn. P.-A. 180 G.
Reichenberger 57½ G	Felsenkeller-Prior. — G
S. Dampfsch. 213 G	Feldschlößch. do. 5% — G
Elb-Dampfsch. 220¼ G.	Thode'sche P. do. 5% — G
Kettenschiff. 118½ bz.	Dresdn. P.-Pr. 4% — G.
Nickl. Eisenb.-A. 126 bz	

Haupt-Gewinne

5. Classe 81. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

Gezogen zu Leipzig den 12. April 1872.

Nr.	Thaler.	Haupt-Collecteuren.
16626	5000	bei Hrn. Robert Weigand in Dresden.
61168	2000	„ „ Theodor Zeidler in Riesa.
79702	2000	„ „ Franz Kind in Weimar.
30005	1000	„ „ P. C. Plenckner in Leipzig.
60948	1000	„ „ C. G. Richter in Meißen.
82131	1000	„ „ Ernst Besser in Freiberg.
24115	1000	„ „ J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen.
35119	1000	„ „ C. A. Tetzner u. Sohn in Burgst.
61075	1000	„ „ Carl Böttcher in Leipzig.
75003	1000	„ „ Carl Böttcher in Leipzig.
63695	1000	„ „ Boer Gers u. Sohn in Sondershausen.
73919	1000	„ „ C. E. Zäumer in Zwickau.
22920	1000	„ „ Adolph Simon in Coburg.
611	1000	„ „ Oswald Häder in Meerane.
28165	1000	„ „ Richard Grubner in Reichenbach.
45857	1000	„ „ F. A. Schröder in Plauen.
30125	1000	„ „ Theodor Zeidler in Riesa.
41009	1000	„ dem K. S. priv. Intelligenz-Compt. in Leipzig.
81010	1000	„ Hrn. Franz Kind in Leipzig.
2673	1000	„ „ P. C. Plenckner in Leipzig.
27069	1000	„ „ S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
68133	1000	„ „ Reichel u. Scholze in Löbau.
64528	1000	„ „ Moritz Langbein in Chemnitz.
21739	1000	„ „ M. F. Bahse in Chemnitz.
19069	1000	„ „ Franz Kind in Leipzig.
18737	1000	„ „ A. Wallerstein jun. in Dresden.
67434	1000	„ „ Chr. E. Krappe in Leipzig.
55633	1000	„ „ Franz Kind in Leipzig.
8489	1000	„ „ Heinr. Seyffert in Leipzig.
90611	1000	„ „ A. Geneis in Dresden.
89911	1000	„ „ G. E. Heydemann in Bautzen.
87290	1000	„ „ Boer Gers u. Sohn in Sondershausen.
66350	1000	„ „ Gebr. Wenige in Gotha.

Gewinne à 400 Thlr. auf Nr. 6967 8480 10776 14394 14718 14943 27541 31833 37163 37751 44121 45993 47018 48166 52606 53300 53465 58803 63295 70152 73343 74078 76761 77977 79340 82517 83076

Gewinne à 200 Thlr. auf Nr. 804 956 2740 6350 9702 12296 12442 15660 21246 21589 25370 26079 27017 30285 32685 36577 36884 38162 39044 41026 41576 43571 46739 55870 55988 60663 61538 61684 66210 68947 73591 73806 75572 77505 78918 85981 86129 86599 87210 92855 93339.

Gewinne à 100 Thlr. auf Nr. 843 954 1325 2523 2984 3022 6123 6841 6799 7820 8678 9462 10924 11873 12392 12469 13064 13183 13269 13280 13931 14109 14800 14920 15531 17417 18716 18871 20126 21560 22655 22967 23597 24104 25182 26018 29804 31028 31523 31749 32664 33182 38096 39575 39985 41910 42187 43094 43447 44985 45155 45273 45518 45851 45971 46476 47875 49715 50309 50991 51531 51705 52985 54606 55959 58463 58527 59314 59726 60470 64588 64683 65385 66064 69278 68489 68684 69726 70054 70758 72088 73016 73158 74743 75357 75536 75883 76022 76361 79694 79756 80507 82364 83291 84987 88824 89576 90184.

Am Sonntage Misericordias Domini predigen:

St. Thomä: Früh ½9 Uhr Hr. D. Lechler, Sup., 8 Uhr Beichte,
Mittags ½12 Uhr Hr. M. Suppe,
Abends 6 Uhr Hr. M. Blüher,
St. Nicolai: Früh ½9 Uhr Hr. D. Gräfe,
8 U. Beichte bei sämmtlichen Herren Geistlichen,
Vesper 2 Uhr Hr. M. Binkau,
Abends 5 Uhr Hr. D. Ahlfeld, Katechisation mit den conf. Mädchen,
Neukirche: Früh 9 Uhr Hr. M. Merbach,
Abends 6 Uhr Hr. M. König,
St. Petri: Früh 9 Uhr Hr. D. Fricke,
Vesper 2 Uhr Hr. Kat. Kanig,
St. Pauli: Früh 9 Uhr Hr. D. Hofmann,
Abends ½8 Uhr Hr. Cand. Lampadius vom Pred.-Coll.,
St. Johannis: Früh ½9 Uhr Hr. M. Brockhaus, Communion, Beichte um 8 Uhr,
Nachm. 2 Uhr Hr. Cand. Löhme vom Pred.-Verein zu St. Johannis,
St. Georg: (im früheren St. Jacobshospital) Früh 9 Uhr Hr. Kat. Tranzschel,
St. Jacob: (im neuen Stadt-Krankenhause) Früh 9 Uhr Hr. Pfarrer Michaelis,
reform. Kirche: Früh 9 Uhr Hr. M. Binkau,
kath. Kirche: Früh 7 Uhr hl. Messe mit Altarrede, 9 Uhr Predigt und Hochamt, 11 Uhr hl. Messe, 2 Uhr Christenlehre und hl. Segen,
in Connewitz: Früh 8 Uhr Hr. Kat. Kanig.

In der Thonbergskirche früh ½9 Uhr Gottesdienst; Predigt: Herr Pastor Striegler.

In Gohlis früh 9 Uhr Gottesdienst mit Predigt.

British and American Church-Service.

IInd. Sunday after **Easter**, April 14th.
in the large Hall of the Conservatorium:
Morning, 10.30, am. | **Evening, 6.30,** pm.

Montag: Nicolaikirche Abends kein Gottesdienst,
Dienstag: Thomaskirche früh keine Bibelstunde,
Mittwoch: Nicolaikirche früh keine Communion,
Donnerstag: Thomaskirche früh keine Communion,
Freitag Abend ½8 Uhr zu St. Pauli Bibelstunde (33. Psalm), Hr. Cand. Kretzschmar vom Pred.-Coll.

Wöchner:

Herr M. Zimmermann für Herrn D. Wille und Herr D. Gräfe.

Heute Nachm. ½2 U. Betstunde in der Thomaskirche.

Motette.

Heute Nachmittag ½2 Uhr in der Thomaskirche:
Landa anima mea, von M. Hauptmann.
Wer unter dem Schirm, von E. F. Richter.
(Die Texte der Motetten sind an den Eingängen der Kirche für 1 Ngr. zu haben.)

Kirchenmusik.

Morgen früh ½9 Uhr in der Thomaskirche:
Des Staubes eitle Sorgen, von J. Haydn.

Liste der Getrauten.

Vom 5. bis mit 11. April.

a) Thomaskirche:

1) E. E. Wolanke, Br. u. Schneider hier, mit Jgfr. W. M. Th. Büchner, Bürgers und Nadlermeisters hier hinterl. Tochter.
2) Th. J. Taubenheim, Buchhandlungs-Commis hier, mit Jgfr. H. O. L. Sage, Handl.-Commis hier T.
3) A. C. von Zenker, Rittergutsbesitzer auf Niedergersdorf, mit Jgfr. M. F. A. Th. Weber, Bürgers, Kaufmanns u. Hausbesitzers hier Tochter.
4) F. H. Liepold, Handl.-Commis hier, mit Jgfr. E. W. A. Wanschura, Buchhalters bei der städt. Wasserleitung hier Tochter.
5) H. Becher, Cigarrenarbeiter hier, mit M. L. Meyer, Lithographens hier hinterl. T.
6) H. J. Sergel, Arbeiter bei der Berliner Bahn, mit J. W. Dietrich, Tischlermeisters und Häuslers zu Crina Tochter.
7) A. E. H. Reitzel, Schuhmacher hier, mit Jgfr. L. H. Kirsche, Einw. in Kösen T.
8) F. W. E. Träger, Steindrucker hier, mit Jgfr. A. S. Kretzschmar, Bürgers und Restaurateurs hier hinterl. Tochter.
9) F. E. Runkwitz, Markthelfer hier, mit Jgfr. J. E. Berger, Nachb. und Einw. zu Schladebach hinterl. Tochter.
10) R. E. Schüßler, Fabrikschmied hier, mit W. Wolf, Häuslers in Tiefensee hinterl. T.
11) A. F. Heidrich, Musterzeichner hier, mit Jgfr. J. R. Schröter, Bürgers u. Eisenhändlers zu Schkeuditz hinterl. Tochter.
12) F. L. Müller, Lithograph hier, mit Jgfr. J. C. W. Wostratzky, Bürgers und Rügenmachers hier Tochter.
13) M. L. G. Wiedemann, Tischler hier, mit Jgfr. M. B. Hausstein aus Breunsdorf.
14) F. A. Gelbert, Conditor hier, mit E. R. H. Geißler hier.
15) G. H. Zschoche, Böttcher hier, mit Jgfr. J. A. Vogel, Gesellschaftsdieners zu Wallhausen Tochter.
16) J. F. A. Stephan, Töpfer und Ofensetzer hier, mit Frau J. A. Grunert, geb. Lorenz, Markthelfers hier hinterl. Wittwe.
17) F. E. Keilhold, Bodenarbeiter hier, mit Frau A. W. Lehmann, geb. Gleie, Steinsetzers hier hinterl. Wittwe.
18) F. W. Wolff, Maurer hier, mit Jgfr. H. F. Höhne, Nachbars und Einwohners in Berg Tochter.
19) F. A. Pierel, Tischler hier, mit Jgfr. M. Serbser, Amtswachtmeisters zu Hartenstein Tochter.
20) C. F. Gende, Maschinist hier, mit J. A. H. C. Eichhorn, Bürgers u. Webermeisters zu Buttelstädt hinterl. Tochter.
21) H. E. R. Körkel, Glaser hier, mit J. Ch. Zwicke, Handarb. in Schönefeld T.
22) C. Th. Fellmann, Bürger und Lohnkutscher hier, mit Jgfr. C. E. Engelmann, Gärtners in Görschlitz hinterl. Tochter.
23) J. O. Straube, Schneider hier, mit Jgfr. A. F. Keil, Schneidermeisters und Hausbesitzers zu Roda Tochter.
24) F. W. Scheffler, Schneider hier, mit Jgfr. E. Ch. Röder, Zimmermanns in Naumburg hinterl. Tochter.
25) C. F. Jahn, Handarbeiter hier, mit A. S. Hartmann, Brs. und Schneidermeisters hier hinterl. Tochter.
26) C. F. Rauch, Br. u. Schuhmacher hier, mit Jgfr. W. Voigt aus Prießnitz.
27) C. A. Lindner, Handarbeiter hier, mit Jgfr. J. A. Opitz, Bürgers und Schneidermeisters hier hinterl. Tochter.
28) C. F. G. Fiedler, Markthelfer in Gohlis, mit E. A. Lorenz, Botens beim Appellationsgerichte hier hinterl. Tochter.
29) E. F. Zimmermann, Gartenarb. hier, mit M. M. O. Gebetner, Brs. u. Schneidermeisters hier hinterl. Tochter.
30) F. J. Böhme, Productenhdlr. in Reudnitz, mit W. H. Zahn, Bahnwärters in Neuschönefeld T.
31) F. C. L. Hasenstein, Steindrucker hier, mit A. A. Berthold, Bürgers und Gürtlermeisters hier Tochter.
32) J. G. Kreutzmann, Handarbeiter hier, mit P. C. L. Queitzsch, Seilers in Neuschönefeld T.
33) F. H. Reichardt, Bahnarbeiter hier, mit F. A. Birkigt aus Röbschütz.
34) G. E. Hempel, Instrumentmacher hier, mit F. A. Hörnig, Handarbeiters in Pegau hinterl. Tochter.
35) G. W. Detzner, Klempner hier, mit J. W. Trauzettel, Scheitschlägers in Durchwehna hinterl. Tochter.
36) G. A. Töpfer, Maurer hier, mit Jgfr. Ch. L. Baumbach aus Gräfenhainichen.
37) W. F. Lorenz, Markthelfer hier, mit Jgfr. H. C. Risse, Handarbeiters in Grimma hinterl. Tochter.
38) F. R. Wolwitz, Br. u. Buchbinder hier, mit Jgfr. P. A. H. Langerwisch, Bürgers und Pianoforte-Fabrikantens hinterl. Tochter.
39) F. O. Oppermann, Kunstgärtner und Hausbesitzer in Dölitz, mit Jgfr. L. A. H. Burgk, Bürgers und Mitglieds des Theater-Orchesters hier Tochter.
40) A. R. Wiegand, Maschinenbauer zu Merseburg, mit Jgfr. L. E. Tugling, Sattlers u. Tapezierermeisters in Neuschönefeld hinterl. Tochter.
41) E. L. Peter, Instrumentmacher hier, mit Jgfr. A. H. B. Spiller, Brs. u. Schornsteinfegermeisters zu Weißenfels hinterl. T.
42) F. H. Zeiger, Maurer hier, mit A. R. Schrader, Bürgers und Fleischermeisters in Naunhof Tochter.
43) A. A. Rehm, Bürger und Schuhmachermeister zu Glauchau, mit A. Krieger, Bürgers und Fleischermeisters zu Weißenfels hinterl. Tochter.
44) G. F. Baum, Hausmann hier, mit F. W. Lehnhardt, Zimmermanns in Hohenroda hinterl. Tochter.
45) A. L. Schulpig, Bäcker hier, mit Jgfr. W. A. Schmidt, Brs. und Bäckermeisters hier hinterl. Tochter.

b) Nicolaikirche:

1) C. W. Fischer, Handlungscommis hier und Einw. in Gohlis, mit Jgfr. M. D. Pretzschner hier, weil. Müllers in Wahren hinterl. Tochter.
2) G. E. Berger, Br. u. Restaurateur hier, mit E. Peuckert, Hausbesitzers in den Amtshäusern bei Grimma Tochter.
3) F. A. Döring, Markthelfer hier, mit Jgfr. J. E. Thielemann hier, weil. Brs. u. Tuchbereitermstrs. in Torgau hinterl. T.
4) F. C. Schnabel, Kutscher hier, mit Jgfr. C. F. Kemmling hier, Hausbesitzers und Leinwebermeisters in Siedersdorf T.
5) F. W. Fricke, Maurer hier, mit Jgfr. J. F. Ecke hier, Gutsbesitzers in St. Micheln Tochter.
6) J. H. G. Rohr, Arbeitsmann und Einwohner in Gohlis, mit J. F. Stephan hier, Einw. in Trebsen T.
7) F. W. Heyne, Bremser an der Leipzig-Dresdner Eisenbahn hier, mit J. T. Förster hier, Bürgers und Seilermeisters in Freiberg a/M. Tochter.
8) C. H. A. W. Hartung, Maschinenbauer in Radeberg, mit Jgfr. M. A. Fischer hier, weil. Schuhmachermeisters in Schmiedeberg hinterl. T.
9) F. R. Große, Zimmermann u. Einwohner in Reudnitz, mit Jgfr. A. P. Otto hier, weil. Windmühlenbesitzers in Laue bei Delitzsch hinterl. T.
10) C. H. Wolf, Lackirer hier, mit Jgfr. C. D. C. Aps hier, weil. Ortsbürgers und Winzers in Dornbosf hinterl. Tochter.
11) J. C. W. Krümling, Zimmermann hier, mit Jgfr. W. Voigt hier, Restgutsbesitzers in Rehfeld Tochter.
12) C. F. E. Müller, Markthelfer und Einwohner in Lindenau, mit Jgfr. J. C. W. Weise hier, weil. Einwohners in Schmannewitz hinterl. Tochter.
13) F. A. Jost, Musikalienhändler hier, mit Jgfr. M. L. Schäfer, weil. Schirm-Fabrikantens hier hinterl. Tochter.
14) C. H. Lange, Br. u. Buchbinder hier, mit Jgfr. M. L. Henftling, Weinkäufers hier T.
15) B. W. E. Grube, Tischler hier, mit Jgfr. A. A. Röder hier, Gutsbesitzers in Creypau Tochter.
16) E. Hartung, Markthelfer hier, mit Jgfr. B. Starkloff hier, weil. Brs. und Schuhmachermeisters in Gotha hinterl. T.
17) T. J. Lamperti, Schriftsetzer u. Einwohner in Reudnitz, mit Jgfr. C. F. Wezel, weil. Markthelfers hier hinterl. Tochter.
18) L. E. Schulz, Schlosser hier, mit Jgfr. A. B. Seyffert, weil. Markthelfers hier hinterl. Tochter.
19) F. E. Wieprecht, Br. u. Glaser hier, mit Jgfr. A. A. Harnisch hier, Bürgers und Barbiers in Hohenmölsen Tochter.
20) J. J. Saul, Locomotivführer an der Thür. Eisenbahn und Einw. in Schönefeld, mit A. A. Kirsten hier, weil. Gartennahrungsbesitzers in Eisenberg hinterl. Tochter.

c) Reformirte Kirche:

1) F. X. Hoffmann, Maler hier, mit Jgfr. J. E. H. Mönicke, Bürgers und Schuhmachermeisters hier Tochter.

d) Deutschkatholische Gemeinde:

1) K. W. Th. Rühle, Buchhandlungsgehülfe, mit Jgfr. M. E. Hesse, Kleidermachers Tochter.

Liste der Getauften.

Vom 5. bis mit 11. April.

a) Thomaskirche:

1) A. Zulegers, Instrumentmachers Tochter.
2) J. C. Schusters, Privatmanns Tochter.
3) R. J. Schuberts, Brs. u. Klempners S.
4) C. A. Richters, Handlungscommis Tochter.
5) A. J. Hartmanns, Handarbeiters Sohn.
6) M. M. Uhligs, Schreibers Sohn.
7) M. E. Cyriacus', Brs. u. Buchhändlers S.
8) G. A. Kalbs, Brs., Uhrmachers u. Hausbes. T.
9) H. H. Stegers, Brs. und Kaufmanns T.
10) C. H. Günthers, Xylographens Tochter.
11) F. H. Boehme's, Handarbeiters Tochter.
12) F. A. Scholze's, Maschinenbauers Tochter.
13) C. G. L. Heyne's, Handarbeiters Tochter.
14) F. F. L. Portals, Schlossers Sohn.
15) D. W. Heitmanns, Kaufmanns Sohn.
16) J. F. W. Herfurts, Tischlers und Rathswachtwächters Tochter.
17) G. H. E. Ch. Töpfers, Bürgers u. Tischlermeisters Tochter.
18) F. E. Julius', Arbeiters Sohn.
19) J. G. Scheffels, Bürgers und Schlossermeisters Sohn.
20) F. W. Schnerwitz', Victualienhändlers S.
21) F. A. Birkigts, Bürgers, Malers und Lackirers Sohn.
22) F. W. Jänichens, Maurers Sohn.
23) C. G. Englers, Brs. u. Kaufmanns S.
24) C. A. G. Goethe's, Brs. u. Kaufmanns S.
25) Th. F. Hausers, Brs. u. Kaufmanns S.

b) Nicolaikirche:

1) B. G. Schmidts, Professor u. Drs. med. S.
2) J. A. Federlins, Brs. u. Kfms. Sohn.
3) C. A. Pasoldts, Lohnkellners Zwillings-S.
4) G. H. G. Lehmanns, Buchbinders T.
5) F. C. Müllers, Tapezierers Tochter.
6) C. E. Pillwitz', Hausmanns Sohn.
7) C. G. Günzels, Brs. u. Tischlers Tochter.
8) G. W. Ernsts, Schneiders Sohn.
9) Ein unehel. Knabe.

c) Reformirte Kirche:

1) W. H. Kretzschmanns, Kaufmanns T.

Tageskalender.

Landwehr-Bureau Carolinenstraße Nr. 12.

Oeffentliche Bibliotheken:
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. — Effecten-Lombardgeschäft 1 Treppe hoch. Filiale für Einlagen: Marienapotheke, Lange Straße Nr. 33; Droguen-Geschäft, Windmühlenstraße Nr. 30; Linden-Apotheke, Weststr. Nr. 17a.

Städtisches Leihhaus. Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auctionen nur bis 2 Uhr.

In dieser Woche verfallen die vom 9. bis 15. Juli 1871 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.

Eingang: für Pfänderversatz und Herausnahme vom Waageplatze, für Einlösung und Prolongation von der Neuen Straße.

Feuermeldestellen: In der Rathswache (Centralstation), Polizeihauptwache und Feuerwache Nr. 1 (Stockhaus) am Naschmarkt; in der Feuerwache Nr. 4, Magazingasse Nr. 1; Feuerwache Nr. 5, Schlettersstraße